



Bild: stock.adobe.com / Maimento

# Energieeffizienz als Planungsaufgabe – Die Rolle von Gebäuden für die kommunale Wärmeplanung

**MITTWOCH, 12. MAI 2021**

**13:30 UHR**

**ONLINE**



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

# Anmeldung

## TEILNAHMEGEBÜHR

Teilnahmegebühr 29,00 EUR pro Person

## ONLINE-VERANSTALTUNG

Auftaktveranstaltung 2021

„Energieeffizienz als Planungsaufgabe“

am 12. Mai 2021, 13:30 Uhr

 [www.beton.org/12052021-web-symposium](http://www.beton.org/12052021-web-symposium)

## WEB-SEMINARPLATTFORM „EDUDIP“

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine E-Mail mit weiteren Informationen zur Teilnahme und Rechnungslegung.

Bitte prüfen Sie Ihre technischen Voraussetzungen für die Teilnahme am Web-Symposium.

## VERANSTALTER

Ministerium für Umwelt, Klima  
und Energiewirtschaft BW



## KOOPERATIONSPARTNER

Architektenkammer BW



Ingenieurkammer BW



Klimaschutz- und Energieagentur  
BW GmbH (KEA-BW)



InformationsZentrum Beton GmbH



# Grußwort



Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Ob wir die globale Erwärmung auf ein erträgliches Maß begrenzen können, hängt in hohem Maße von den Entwicklungen im Gebäudesektor ab.

Für eine erfolgreiche Wärmewende muss es uns gelingen, den Wärmebedarf der Gebäude im Land deutlich zu reduzieren und den verbleibenden Wärmebedarf mit erneuerbaren Energien zu decken. Die Bundesförderung für effiziente Gebäude, die CO<sub>2</sub>-Bepreisung und neue gesetzliche Rahmenbedingungen sind wichtige Bausteine der Wärmewende, auch wenn teilweise Nachschärfungen notwendig sind.

Neben einzelnen Bausteinen ist insbesondere eine strategische Planung des Transformationsprozesses hin zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung notwendig. Mit der kommunalen Wärmeplanung kann die komplexe Transformation, bei der eine Vielzahl von Akteurinnen und Akteuren eingebunden werden müssen, erfolgreich gesteuert und begleitet werden.

Zukünftig wird die kommunale Wärmeplanung den zentralen Wegweiser darstellen, der es Planerinnen und Planern, Energieberaterinnen und Energieberatern, Energieversorgungsunternehmen und Eigentümerinnen und Eigentümern ermöglicht, die eigenen Maßnahmen in Einklang mit der kommunalen Gesamtplanung zu bringen und so effizient auf einen klimaneutralen Gebäudebestand zuzuarbeiten.

Bei der Veranstaltung „Energieeffizienz als Planungsaufgabe“ wird die Rolle der Gebäude in der kommunalen Wärmeplanung vorgestellt und innovative Handlungsansätze zur Steigerung der Energieeffizienz von Gebäuden sowie zur klimafreundlichen Energieversorgung erörtert.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. Untersteller', with a stylized, cursive script.

Franz Untersteller MdL  
Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft  
Baden-Württemberg

# Programmplanung

Jeder Beitrag beinhaltet fünf Minuten Zeit für Diskussion und Klärung von Fragen.

**13:30 UHR      BEGRÜSSUNG**

Helmfried Meinel, Ministerialdirektor  
Ministerium für Umwelt, Klima und  
Energiewirtschaft Baden-Württemberg

**13:40 UHR      MODERATION**

Andrea Georgi-Tomas, Dipl. Architektin ETH,  
DGNB Senior Auditorin  
Geschäftsführerin ee concept gmbh, Darmstadt

**13:50 UHR      DER BEITRAG DES LANDES ZUR WÄRMEWENDE**

Tilo Kurtz, Leiter des Referats 62 –  
Energieeffizienz von Gebäuden  
Ministerium für Umwelt, Klima und  
Energiewirtschaft Baden-Württemberg

**14:20 UHR      MEHR FÖRDERGELD FÜR SANIERUNGEN UND NEUES  
VOM GEG – DER BUND STARTET DIE WÄRMEWENDE**

Dipl.-Ing. (FH) Frank Hettler, Klimaschutz-  
und Energieagentur Baden-Württemberg,  
Leitung Zukunft Altbau

**14:50 UHR      PAUSE**

**15:10 UHR**      **BEITRÄGE ZU ZUKUNFTSFÄHIGER ARCHITEKTUR-  
PV-INTEGRATION, ENERGIEEFFIZIENZ,  
NACHHALTIGKEIT IN NEUBAU UND BESTAND**  
Till Schaller Dipl.-Ing. Freier Architekt  
schaller + sternagel architekten energieberater,  
Allensbach

**15:40 UHR**      **NACHHALTIG HEIZEN UND KÜHLEN IN DER STADT**  
Thomas Kreitmayer,  
MSc Referent für Energieeffizienz & Energie-  
technologien der Stadt Wien

**16:10 UHR**      **DISKUSSIONSRUNDE**  
Referierende / Teilnehmer und Teilnehmerinnen

**ca. 16:30 UHR**   **ENDE**

#### **ANERKENNUNG**

Die Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildung ist bei der Architektenkammer Baden-Württemberg, der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der DENA beantragt.



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT